

Kurzprotokoll Raumplanungskommission vom 23. Juni 2026

Allgemeine Infos

Die RPK nimmt die Rückmeldung des Ressorts Finanzen und Wirtschaft zum Südi-Mitwirkungsbeitrag sowie den vom VVL erarbeiteten Planungsbericht zum Busangebot Hochdorf Ost zur Kenntnis.

Prognose Bevölkerungswachstum

Das Bevölkerungswachstum lag seit der Ortsplanungsrevision 2021 durchschnittlich bei rund 0,7 % pro Jahr. In den kommenden Jahren stehen in Hochdorf mehrere grössere Entwicklungen an, darunter das Südiareal, das ehemalige Hofderer-Märt Areal sowie weitere private Arealentwicklungen. Dadurch wird mehr Wohnraum als bisher auf den Markt kommen, was den Nachfrageüberhang entschärfen, gleichzeitig aber auch zu einem deutlich höheren Bevölkerungswachstum führen dürfte. Das Siedungsleitbild hält fest, dass Hochdorf ein kontinuierliches und kontrolliertes Bevölkerungs- und Arbeitsplatzwachstum anstrebt und die aufgrund des Wachstums erforderlichen Investitionen in Infrastruktur (Schulen, Strassen, Werkleitungen sowie Alters- und Gesundheitsversorgung) planbar und tragbar sein müssen. Die RPK ersucht den Gemeinderat deshalb, seine Strategie im Umgang mit dieser Entwicklung aufzuzeigen, insbesondere hinsichtlich des bevorstehenden Bevölkerungswachstums sowie deren Auswirkungen auf Verkehr, Infrastruktur und personelle Ressourcen.



Controlling-Bericht Mobilitätsstrategie

Der Gemeinderat beschloss im Dezember 2023 die Umsetzung der [Mobilitätsstrategie Hochdorf 2040](#). Darin definierte er Ziele und legte 19 Massnahmen zu deren Erreichung fest. Der erste Controlling-Bericht zeigt nun, dass die Umsetzung bisher hinter den Erwartungen zurückbleibt. Mehrere Projekte liegen hinter dem Zeitplan oder wurden sistiert. Dies ist teilweise auf externe Abhängigkeiten zurückzuführen, als Gründe werden jedoch auch fehlende finanzielle und personelle Ressourcen genannt. Die RPK nimmt den Bericht zur Kenntnis und spricht sich für eine konsequentere und zügigere Umsetzung der Massnahmen aus.

Ressourcen Abteilung Raum und Mobilität

Die RPK hat die bereits an ihrer April-Sitzung diskutierte Pensenthematik unter Berücksichtigung der zusätzlichen Grundlagen aus dem Controlling-Bericht zur Mobilitätsstrategie sowie der Prognose zum Bevölkerungswachstum erneut beraten. Für die RPK ist klar, dass eine zusätzliche hochprozentige Stelle in der Abteilung Raum und Mobilität erforderlich ist, wenn sich Hochdorf in den kommenden Jahren vorausschauend, ganzheitlich und qualitativ weiterentwickeln soll. Gleichzeitig sind die Projekte im Bereich der Raum- und Mobilitätsplanung zu priorisieren und die dafür erforderlichen finanziellen Mittel bereitzustellen.



Förderprogramm Quartierentwicklung 2027

Bereits für das Jahr 2026 plante die RPK die erstmalige Durchführung des Förderprogramms Quartierentwicklung. Aufgrund fehlender finanzieller Mittel wurde das Projekt zurückgestellt und wird nun für das Budget 2027 erneut beantragt. Das Förderprogramm bietet interessierten Quartieren und Nachbarschaften die Möglichkeit, ihre Identität und den sozialen Zusammenhalt zu stärken. Geplant ist die Unterstützung von bis zu drei Projekten mit nachweisbarem Mehrwert für das Quartier. Weitere Informationen folgen mit der Ausschreibung im August 2026. Vorbehalten bleibt der Budgetentscheid.

RPK-Budget 2027

Die RPK beantragt, folgende Positionen im Budget 2027 aufzunehmen:

- | | |
|--------------------------------------|-----------|
| • Förderprogramm Quartierentwicklung | Fr. 4'500 |
| • Fachinput RPK | Fr. 400 |
| • Diverses | Fr. 150 |

Mit dem Kurzprotokoll informiert die RPK zeitnah über ihre wichtigsten Diskussionen. Es bildet den Sitzungsinhalt jedoch nicht vollständig ab.

Josef Bündler und David Zihlmann, Co-Präsidenten
Mario Bucher, Gemeinderat Bau, Verkehr und Umwelt

